



## Antizipierte Fehlererkennung

### Systematisches Aufdecken von Problemen und Fehlern

#### Benötigte Materialien:

#### Durchführung:

Die Suche nach möglichen Fehlern wird umgewandelt in die Aufgabe „Wie können Fehler provoziert werden?“. „Was muss man tun oder was muss eintreten, um ein System, Produkt, Prozess zum Versagen zu bringen?“. Nach erfolgreicher Fehleridentifikation werden mögliche Lösungen gesucht

#### Ziele:

Mögliche Fehler systematisch und umfassend aufdecken

#### Geeignete Themen:

Systeme, Produkte, Prozesse

#### Anmerkungen:

+ Sehr intensive Untersuchung, Identifizierung von Schwachstellen

#### Quellen:

Klein, B., TRIZ/tips- Methodik des erfinderischen Problemlösens, München 2007, S. 161.

#### Rahmendaten

#### Phase des Workshops:

Ideenfindung, Fehlererkennung

#### Ideale Gruppengröße:

6-8 Personen

#### Zeitbedarf:

Gering

#### Voraussetzungen:

Individuelles Wissen und Erfahrungen

